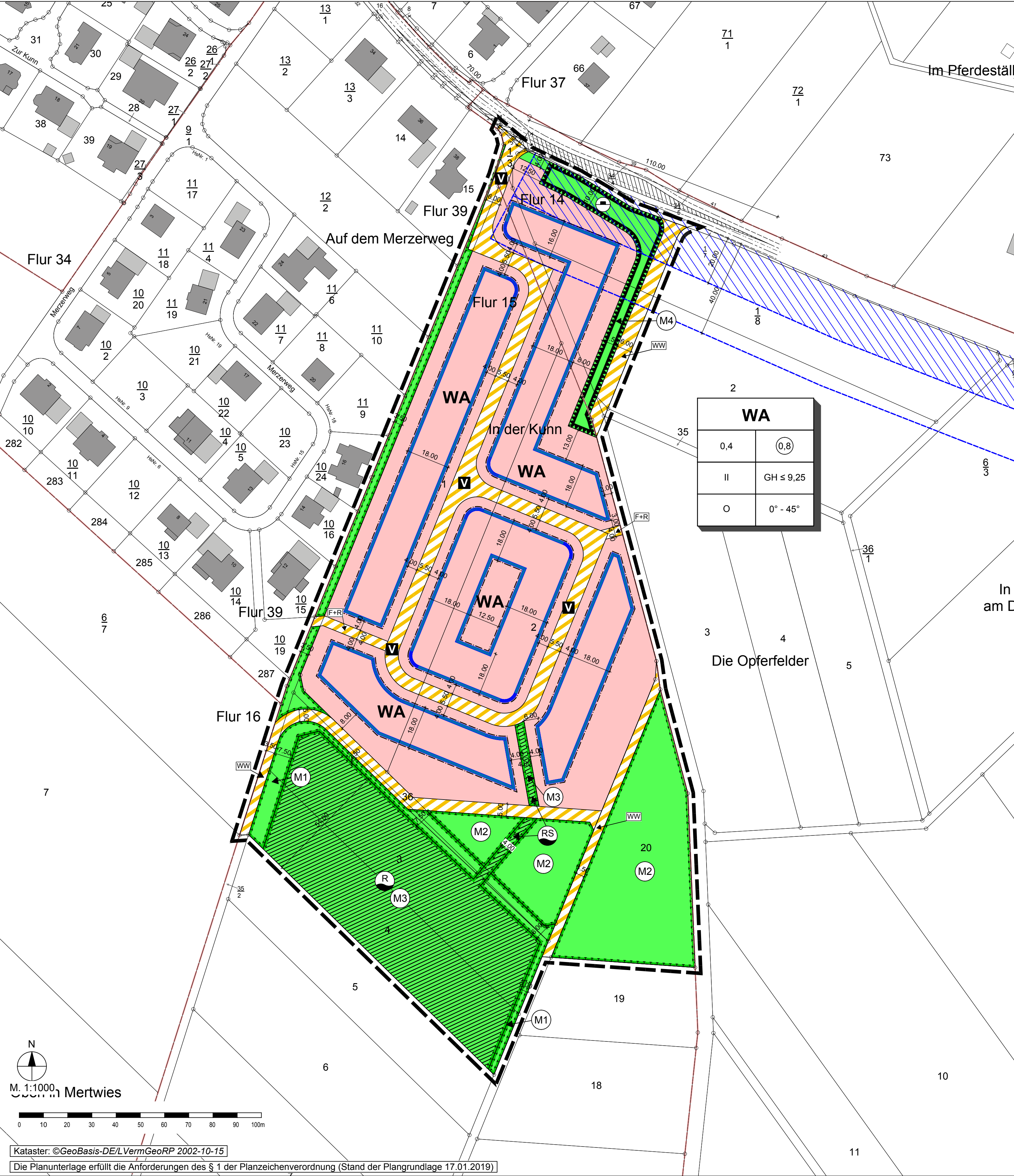


Ortsgemeinde Badem
Bebauungsplan „Mertwies“

Satzung



Legende

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 der BauNVO)

WA Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

GRZ 0,4 Grundflächenzahl 0,4
GFZ 0,8 Geschossflächenzahl 0,8
GH ≤ 9,25 Maximale Gebäudehöhe in m
II Anzahl Vollgeschosse
0° - 45° Dachneigung

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 der BauNVO)

O Offene Bauweise
Baugrenze

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Verkehrsberuhigter Bereich
Wirtschaftsweg
Fuß- und Radweg

Flächen für Abfall- und Abwasserbeseitigung einschließlich der Rückhaltung und
Versickerung von Niederschlagswasser
(§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)

Flächen für Niederschlagswasserbewirtschaftung
Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser
Regenwassersammelgraben

Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15)

Öffentliche Grünflächen
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege
und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)
Maßnahme: Siehe textliche Festsetzungen

Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 17 und Abs. 6 BauGB)

Flächen für Aufschüttungen / Sichtschutzwall

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BauGB)
Flurstücksgrenze laut Kataster
Flurstücksnummer laut Kataster
Bemaßung
Gebäude, Wohngebäude
Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe
Flurgrenze
Vorschlag Grundstücksgrenzen

Nachrichtliche Übernahme

Anbauverbotszone gem. § 22 LStrG
Anbaubeschränkungszone gem. § 23 LStrG
Sichtdreieck nach RAS-K (Schenkellänge 110 m bei 70 km/h,
70 m bei 50 km/h)

Nutzungsschablone (Erläuterung)

Art der baulichen Nutzung
Grundflächenzahl
Zahl der Vollgeschosse
als Höchstmaß
Offene Bauweise
WA
0,4
II
O
Geschossflächenzahl
GH ≤ 9,25
Dachneigung
0° - 45°

Rechtsgrundlagen

Bund

Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert
durch Artikel 2 Absatz 15 des Gesetzes vom 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808)

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017
(BGBl. I Nr. 72 vom 10. November 2017, S. 3634)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November
2017 (BGBl. I S. 3786)

Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt
geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert
durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434)

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch
Artikel 2 des Gesetzes vom 04. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2254)

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.
Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017
(BGBl. I S. 2771)

Land

Landesplanungsgesetz (LPIG) vom 10. April 2003 (GVBl. 2003, 41), zuletzt geändert durch § 54
des Gesetzes vom 06. Oktober 2015 (GVBl. S. 283, 295)

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBl. 1998, 365), zuletzt
geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juni 2015 (GVBl. S. 77)

Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. 1994, 153), zuletzt
geändert durch Artikel 37 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448)

Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) vom 06. Oktober 2015 (GVBl. 2000, 578), geändert durch
Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2016 (GVBl. S. 583)

Landeswassergesetz (LWG) vom 14. Juli 2015 (GVBl. 2015, 127), zuletzt geändert durch Artikel 3
des Gesetzes vom 27. März 2018 (GVBl. S. 55, 57)

Landesstraßengesetz (LStrG) in der Fassung vom 01. August 1977 (GVBl. 1977, 273), zuletzt
geändert durch Gesetz vom 08. Mai 2018 (GVBl. S. 92)

Denkmalschutzgesetz Rheinland-Pfalz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBl. 1978, 159),
Inhaltsübersicht geändert, § 25 b eingefügt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 03. Dezember 2014
(GVBl. S. 245)

Landesnachbarrechtsgesetz (LNRG) vom 15. Juni 1970 (GVBl. 1970, 198), geändert durch Artikel
1 des Gesetzes vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 209)

Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung M. 1:1000 sowie den textlichen Fest-
setzungen. Die Begründung mit Umweltbericht ist beigefügt.

Projekt

Ortsgemeinde Badem
Bebauungsplan
„Mertwies“

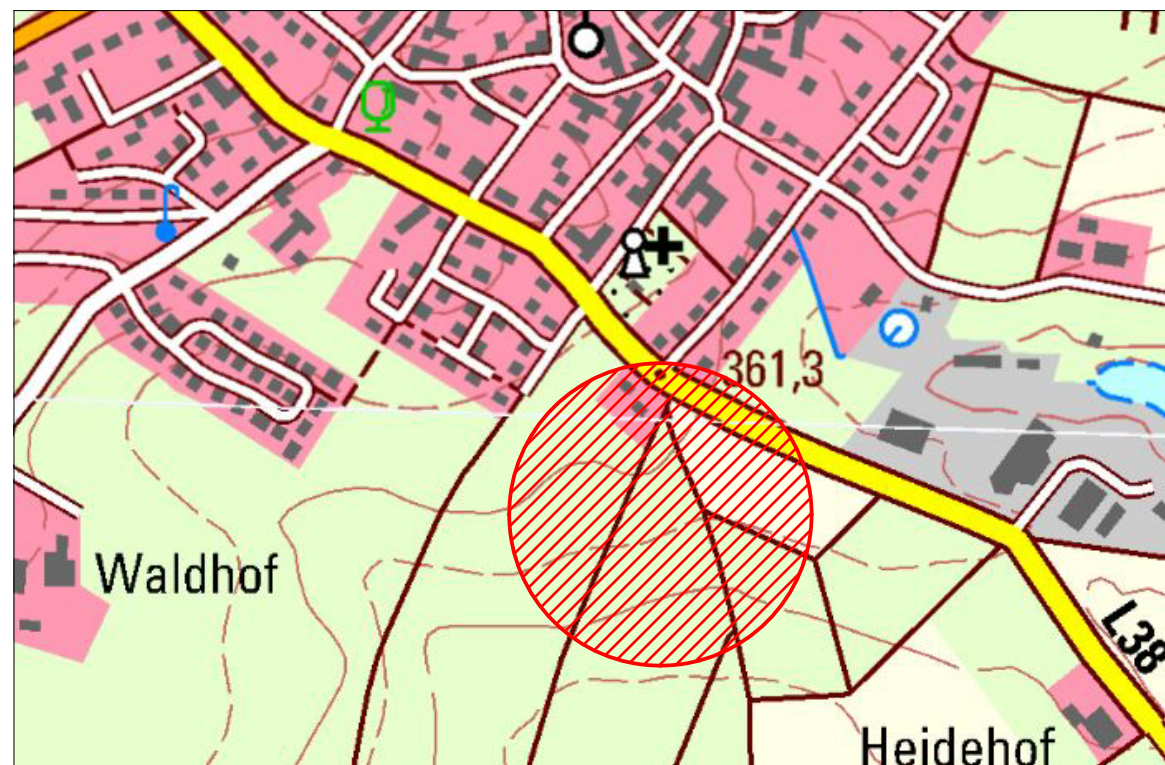
Satzung



Hermine-Albers-Straße 3
54634 Blittburg
Telefon 06561 / 944901
Telefax 06561 / 944902
E-Mail info@i-s-u.de
Internet www.i-s-u.de

Auftraggeber
Projektnummer
Bearbeitung
Stand
Maßstab
Plangröße

Übersichtsplan (ohne Maßstab)



AUFSTELLUNGSBESCHLUSS Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Badem hat am 12.09.2017 gem. § 2 (1) BauGB beschlossen, den Bebauungs- plan „Mertwies“ aufzustellen. Am 12.09.2017 wurde der Planentwurf gebilligt und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB sowie die Träger öffentlicher Belange und der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB beschlossen. Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	OFFENLEGUNG UND BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN Dieser Bebauungsplanentwurf hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats in der Zeit vom 08.10.2018 bis einschließlich 08.11.2018 zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 29.09.2018 mit dem Hinweis ortsüblich bekannt gemacht, dass Stellungnahmen zu dem Änderungsentwurf während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. In dieser Bekanntmachung wurde zudem den weiteren Hinweisbestimmungen nach § 3 (2) Satz 2 BauGB nachgekommen. Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom 26.09.2018 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben (§ 4 (2) BauGB). Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	ERNEUTE OFFENLEGUNG UND BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN Dieser Bebauungsplanentwurf hat mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats in der Zeit vom 15.07.2019 bis einschließlich 05.08.2019 zu jedermanns Einsicht erneut öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 06.07.2019 mit dem Hinweis ortsüblich bekannt gemacht, dass Stellungnahmen zu dem Änderungsentwurf während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. In dieser Bekanntmachung wurde zudem den weiteren Hinweisbestimmungen nach § 3 (2) Satz 2 BauGB nachgekommen. Den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wurde mit Schreiben vom 26.09.2018 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben (§ 4 (2) BauGB). Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	SATZUNGSBESCHLUSS Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Badem hat am 29.10.2019 den Bebauungsplan gem. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz und gem. § 10 (1) BauGB als Satzung BESCHLOSSEN Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister
AUSFERTIGUNG Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhaltes dieses Bebauungsplanes mit dem Willen des Gemeinderates sowie die Einhaltung des gesetzlich vorge- schriebenen Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes werden bekundet. Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	ANORDNUNG DER BEKANNTMACHUNG Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 (3) BauGB angeordnet. Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	BEKANNTMACHUNG Der Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung ist am _____ gem. § 10 (3) BauGB ortsüblich bekannt gemacht worden, mit dem Hinweis, dass der Bebauungsplan während der Dienststunden bei der Verbandsgemeinde Blittburger Land von jedermann eingesehen Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan am _____ in Kraft getreten. Badem, den _____ (Stempel) Ortsbürgermeister	